

Sabine Prokop Dr.in phil. Mag.a art.

Kommunikations- & Kulturwissenschaftlerin & Künstlerin & systemische Beraterin

Aus- und Weiterbildungen

- & Studium der Kunst und Kunstpädagogik (Universität für angewandte Kunst in Wien)
- & Gruppendynamik (Traugott Lindner, Hernstein)
- & Doktorat der Medien-, Kommunikations- und Kulturwissenschaften (interuniversitär, Wien)
- & IKT-Multiplikatorin (Informations- und Kommunikations-Technologien, Donau-Universität, Krems)
- & Systemische Organisationsberatung (Königswieser & Netzwerk, Wien)

Publikationen und Vorträge:

Medien- & Kommunikationstheorie (Fernsehen, Fotografie, virtuelle Kommunikation, Vergnügen in der Textproduktion, Macht der/über Bilder, Interaktivität in den Neuen Medien, ...) sowie

wissenschaftspolitische & feministische Themen (Prekarisierung, Vernetzung bzw. speziell die freier und/oder feministischer Wissenschaftler_innen, Frauennetzwerke, Kulturarbeiter_innen, Gender Studies, ...)

Drittmittelprojekte in Wissenschaft & Kultur & Frauenförderung

[u.a. Projektleitung, Konzept, Beratung, Akquise, Koordination, Umsetzung...]

- 2014-2015 ISSS-Reloaded. 25 Jahre Semiotik in Wien Teil 1 und Teil 2. Gefördert von der MA7 Wien [wissenschaftliche Mitarbeiterin]
- 2013-2015 Creative Precarisation? Early career and life paths of graduates of media- and design oriented courses of study at universities and Universities of Applied Sciences in selected cities in Germany, Austria and Switzerland. Eingereicht beim FWF von FH Joanneum gemeinsam mit der Universität für angewandte Kunst in Wien in Kooperation mit der Universität St. Gallen und der FU Berlin [wissenschaftliche Mitarbeiterin]
- 2011-2013 Freiheit und Prekarität? Feministische Wissenschaft, Kulturkritik und Selbstorganisation Hg._innen: Dagmar Fink, Birge Krondorfer, Sabine Prokop, Claudia Brunner. Münster: Westfälisches Dampfboot 2013 (Ergebnisse der von 2002 bis 2011 veranstalteten Symposien des Verbands feministischer Wissenschaftlerinnen). Finanziert durch Eigenmittel der Autor_innen, BMWF, BKA Frauen, AK Wien, Bundes-ÖH, ÖH Frauen Universität Wien, ÖH Frauen Alpen-Adria-Universität Klagenfurt/Celovec, Frauenreferat der Vorarlberger Landesregierung, Wissenschaftsreferat der NÖ-Landesregierung, MA7 Wien, Wissenschaftsabteilung [Projektleitung, Lektorat, Mitherausgeber_in]
- 2012-2013 Kritische Perspektiven | Politische Interventionen | Globale Herausforderung Ringvorlesung & öffentliche Vortragsreihe in Kooperation des Instituts für Internationale Entwicklung, Universität Wien mit dem Verband feministischer Wissenschaftlerinnen. Unterstützt von: Die Grünen, Frauensolidarität, VIDC Wiener Institut für internationalen Dialog und Zusammenarbeit, Universität Wien: Fakultät für Sozialwissenschaften, Idee, Institut für Politikwissenschaft, Philologisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät, Referat Genderforschung [Mitarbeit]
- Ab 2011 feminismen diskutieren Veranstaltungsreihe des Verbands feministischer Wissenschaftler*innen im Depot – Raum für Kunst und Diskussion [Projektleitung, Kuratierung] 2015 gefördert von der MA7 Wien und dem BMBFrauen
- 2011 Muse auf Knopfdruck? Arbeitsverhältnisse der Freischaffenden in Kunst und Wissenschaft. Symposium des Verbands feministischer Wissenschaftlerinnen in Graz in Kooperation mit dem DOKU Graz – Verein Frauendokumentations-, Forschungs- und Bildungszentrum. Finanzierung: BMWF, BKA-Frauen, Stadt Graz /Referat Frauen und Gleichstellung, Stadt Graz/Bürgermeister(stv.in), Österreichische Gesellschaft für politische Bildung
- 2010 Lust & Frust in Strukturen & Institutionen. Symposium des Verbands feministischer Wissenschaftlerinnen in Klagenfurt/Celovec in Kooperation mit dem Zentrum für Frauen- und Geschlechterstudien und der ÖH der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt/Celovec und der Frauenhetz – (Verein für) Feministische Bildung, Kultur und Politik (alle auch Mitfinanzierung). Finanzierung: BMWF, BKA-Frauen, BMASK, BMUKK, Forschungsrat der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt/Celovec, Frauenbüro Klagenfurt, AK Kärnten
- 2010 Productive Looking. Über die Auswirkungen der Digitalisierung auf die Fotografie aus feministischer Sicht. Selbstantragstellerin beim PEEK-Call des FWF (abgelehnt)
- 2009-2010 Selbstständig – Unselbstständig – Erwerbslos. Veranstaltungsreihe und Infobroschüre des Kulturrat Österreich für KünstlerInnen und andere prekär Tätige. Gefördert von BMASK und BMUKK [Mitbreit]
- 2009 Kein Theater mit der Freiheit. Nachdenken über Feminismen und Be-freiung. Symposium des Verbands feministischer Wissenschaftlerinnen in Wien. Finanzierung: BMWF, BKA-Frauen, Wien Kultur
- 2009 Open Space der IG Freie Theaterarbeit in Wien [Konzept, Moderation]
- 2009 Kulturdialog des Kulturbeirats der Stadt Graz [Beratung, Moderation]

- 2008-2009 Kink The Gaze! Vom gerichteten zum geknickten Blick, als Selbstantragstellerin eingereicht (abgelehnt) beim Arts&Science-Call des WWTF und Translational-Call des FWF
- 2008 Freiheit & Prekarität. Symposium des Verbands feministischer Wissenschaftlerinnen und Vernetzungstag von Frauen in Kunst und Kultur in Linz, in Kooperation mit IG Kultur Österreich, IG Bildende Kunst, FIFTITU%. Finanzierung: BKA-Frauen, BMWF, BMUKK, Amt der OÖ Landesregierung – Direktion Kultur, Amt der OÖ Landesregierung – Büro für Frauenfragen
- 2008 Arts & Contexts, Mitarbeit am LoI des Kulturrat Österreich im ersten EEK-Call des FWF
- 2007-2010 genderize! Mentoringprojekt der Bundesjugendvertretung. Mentorin (2007-2009), wissenschaftliche Beraterin des Nachfolgeprojekts
- 2007-2009 Website-Relaunch des Verbands feministischer Wissenschaftlerinnen. Gefördert von BMWF und BKA-Frauen [Projektleitung]
- 2007-2008. Codes & Realities. Der digitale Code und seine Auswirkungen auf Textproduktion und LeserInnenkonstruktion, als Selbstantragstellerin eingereicht beim FWF (abgelehnt)
- 2007 Prekarität und Demokratie. Symposium des Verbands feministischer Wissenschaftlerinnen in Bregenz in Kooperation mit dem AEP– Arbeitskreis Emanzipation und Partnerschaft, Innsbruck. Finanzierung: Frauenreferat der Vorarlberger Landesregierung, Wissenschaftsabteilung der Vorarlberger Landesregierung, BM für Frauen, Österreichische Gesellschaft für politische Bildung, Universität Innsbruck – Vizerektorat für Forschung, Grüne Bildungswerkstatt Vorarlberg, Die Grünen Tirol
- 2006-2008 Sophie A. Weitinsfeld Trainerinnennetzwerk: Wissenschaftscoaching, Mentoringtraining, Frauenförderungsberatung (Mentoringeinstiegstrainings an der TU Graz, Gruppencoachings u. a. für Diplomandinnen an der Universität Wien)
- 2006 KLARA!-Ressourcenguide für berufliche Frauennetzwerke (Equal-Projekt des Netzwerks der Frauen- und Mädchenberatungsstellen) Projektleitung bei der Frauen- & Mädchenberatungsstelle Cassandra, Mödling
- 2005/06 mut! (Mädchen und Technik): „gender macht schule“ (geschlechtssensible Didaktik und Berufsorientierung an PÄDAKs) Projektleitung bei Cassandra, Mödling
- 2005 Gendersensibel, feministisch, frauenpolitisch – eine Wiederannäherung von Forschung und Praxis. Symposium des Verbands feministischer Wissenschaftlerinnen in Bregenz in Kooperation mit Olympe – Feministische Arbeitshefte zur Politik (CH), Archiv für Frauen- und Geschlechtergeschichte Ostschweiz, Politische Frauengruppe St.Gallen (CH), Universität Innsbruck – Büro für Gleichstellung und Gender, AEP – Arbeitskreis Emanzipation und Partnerschaft, Innsbruck, Studienzentrum Bregenz, Fachhochschule Vorarlberg – Studiengang Sozialarbeit, Dornbirn. Finanzierung: Frauenreferat der Vorarlberger Landesregierung, Wissenschaftsabteilung der Vorarlberger Landesregierung, Fachstelle für Gleichberechtigungsfragen St. Gallen (CH), Grüne Bildungswerkstatt Vorarlberg, Fachhochschule Vorarlberg – Studiengang Sozialarbeit, Renner Institut Tirol, Die Grünen Tirol [Mitarbeit]
- 2005 Gender in der Technik. Fachtagung an der TU-Wien, Koordinationsstelle für Frauenförderung und Gender Studies, TU-Wien. Finanzierung: BMBWK, BMWA und BMVIT [Koordination]
- 2005 Frauen und Universitäten. Sektion auf der Konferenz Innovationen und Reproduktionen in Kulturen und Gesellschaften in Wien [Konzept und Koordination der Sektion]
- 2004-2006 Ressourcenguide (Möglichkeiten zur Förderung und Finanzierung von Projekten von und für Frauen) im Rahmen der EU-EQUAL-Entwicklungspartnerschaft KLARA! Netzwerk für Equal Pay und Gendergleichstellung am Arbeitsmarkt, gefördert von ESF und BMWA [Projektleitung]
- 2004-2005 FITwien. Großveranstaltung an der TU-Wien, BOKU, FH Campus Wien und FH Technikum Wien, dazu Schulbesuche. Finanzierung durch EU-ESF-Mittel, BMBWK und durch Sponsoring (IBM, Baxter) und Kooperationen mit AK Wien, IV, Stadtschulrat Wien und Frauenreferat der NÖ Landesregierung. (Projektleitung, Trägerverein: Sprungbrett)
- 2004 Feministische-gendersensible Forschung und Frauenpraxis in Vorarlberg. Klausurfachtagung des Vorarlberger Frauenrates in Kooperation mit dem Verband feministischer Wissenschaftlerinnen. (Finanzierung Vorarlberger Frauenrat)
- 2003/04 HTL4girls – gendergerechte Optimierung der Schnittstelle Schule und Berufswahl. EU-Projekt-NOEL, Projektleitung bei Cassandra, Mödling
- 2003 vom frauen forschen leben in niederösterreich. Symposium des Verbands feministischer Wissenschaftlerinnen in Kooperation mit dem Frauenreferat der NÖ Landesregierung (Mitfinanzierung), St. Pölten
- 2002 Über die Vielfalt feministisch-wissenschaftlichen Arbeitens. Symposium des Verbands feministischer Wissenschaftlerinnen in Kooperation mit dem Frauenreferat der Österreichischen HochschülerInnenschaft (auch Mitfinanzierung), Wien
- 2001/02 Gender-Studies (Cultural-Studies?) – Perspektiven von Frauen- und Geschlechterforschung an der Universität Wien Forschungsprojekt am Projektzentrum Frauen- und Geschlechterforschung an der Universität Wien,

gefördert im Rahmen des Forschungsschwerpunkts Perspektiven transdisziplinärer Geschlechterforschung des BMBWK [wissenschaftliche Mitarbeit] Buchversion: Moser, Gabriele; Kock, Sabine (Hg.innen). Gender Studies. Perspektiven von Frauen- und Geschlechterforschung an der Universität Wien. Materialien zur Förderung von Frauen in der Wissenschaft des österreichischen Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur Band 18. Wien: Kommissionsverlag 2005

- 2000-2004 Organisationsprozesse feministischer Wissenschaften in inner- und außeruniversitären Zusammenhängen: Bedingungen – Möglichkeiten – Hemmnisse Forschungsprojekt des Verbands feministischer Wissenschaftlerinnen, gefördert im Rahmen des Forschungsschwerpunkts Perspektiven transdisziplinärer Geschlechterforschung des BMBWK. [Akquise, Koordination]
- 2000-2001 WissenschaftlerInnenhaus-Machbarkeitsstudie EU-ESF-Projekts der IG externe LektorInnen und freie WissenschaftlerInnen, Wien [wissenschaftliche Mitarbeit]
- 2000/01 mädchen-T.I.M.E. Entwicklung eines Modells zur Begabtenförderung bei Mädchen in Hinblick auf Integrationsmöglichkeiten in den T.I.M.E.-Arbeitsmarkt (Telekommunikation, Informationstechnologie, Medien, Entertainment), St. Pölten [Konzept]
- 2000 Gender Equality and Science – GES. Frauenfördernde Maßnahmen an der Universität Wien Antrag des Verbands feministischer Wissenschaftlerinnen an die Universität Wien (in der Folge von der Universität Wien teils umgesetzt)
- 2000 Curriculumsplanung (Studienplan Bildnerische Erziehung) an der Universität für angewandte Kunst in Wien
- 2000-lfd. Verband feministischer Wissenschaftlerinnen Verein zur Förderung freier feministischer Wissenschaftlerinnen und feministischer Wissenschaften in Österreich. Mitbegründerin, langjährig Obfrau. Projektleitungen: Website, Vernetzungsiniciativen, Österreichweite Symposienreihe 2002-2011, *feminismen diskutieren* seit 2011 in Wien.
- 1983-2004 „Fernsehen. Programmfluss, Textproduktion und LeserInnenkonstruktion, Vergnügen in der Textproduktion“ (interuniversitäres Dissertationsprojekt)
Publikation: „Bevor Big Brother kam. Über das Fernsehen am Ende des 20. Jahrhunderts.“ Band 16 Angewandte Kulturwissenschaften, Hg. Manfred Wagner. Wien: Praesens 2010

Lehre: universitär & außeruniversitär & AHS

Inhaltliche Schwerpunkte transdisziplinär in Cultural Studies, Gender Studies, Media Studies und Visual Studies:

- & Mediale Blickstrategien und -konstruktionen im kultur- und kunsthistorischen Kontext
- & Textproduktion und LeserInnenkonstruktion
- & Zirkulation von Bedeutungen und Vergnügen
- & Identifikation, Faszination, Vergnügen und Widerstand
- & Massenmediale Geschlechterkonstruktionen und Alltagsästhetik
- & Apparatustheorie
- & gaze, look, screen
- & Auswirkungen der Digitalisierung auf die AV-Medien
- & KünstlerInnen als role models und ExpertInnen für die Entwicklung eines neuen „produktiven Sehens“
- & Vernetzung und Netzwerke: Funktionen und Ressourcenbedarf

Universitäre Lehre

laufend seit 1992 trans- und interdisziplinär in deutscher und englischer Sprache, an folgenden Universitäten

- & Universität Wien: Institut für Theater-, Film- und Medienwissenschaft, Institut für Internationale Entwicklung, Studiengang Gender Studies
- & Universität/Hochschule für Musik und darstellende Kunst Wien: Abteilung für Film und Fernsehen
- & Akademie (Universität) der bildenden Künste, Wien: Institut für bildende Kunst, Klasse für Kunst und digitale Medien
- & Universität für angewandte Kunst in Wien: Meisterklasse Textil, Institut für Kunst und Kulturwissenschaften, Kunstpädagogik
- & bfi Akademie Wien mit der FH des bfi Wien: Akademie für integrierte Kommunikation (Lehrgang universitären Charakters), postgradualer Masterlehrgang MSc Marketing & Businessmanagement
- & Leopold-Franzens-Universität, Innsbruck: Institut für Anglistik, Masterstudium Gender, Culture and Social Change
- & Paris Lodron Universität, Salzburg:, Institut für Kommunikationswissenschaft
- & Johannes Kepler Universität, Linz: Institut für Soziologie
- & Karl-Franzens-Universität, Graz: Interfakultäre Lehre zu Frauen- und Geschlechterforschung
- & Akademie der Bildenden Künste und Design, Bratislava: Department of Intermedia and Multimedia

Betreuung von wissenschaftlichen Abschlussarbeiten & Gruppen-Coachings (seit 2006)
an der Universität Wien, Universität für angewandte Kunst in Wien, Universität für Musik und darstellende Kunst

Dissemination & LehrerInnenfortbildungen Österreichweit seit 1993

AHS-Lehrtätigkeit (BE & TexWe & TechWE) in Wien und NÖ (1978-1990)

Kulturvermittlung

2008-2010 Mitglied der IMAG zur sozialen Lage der Kulturschaffenden in Österreich
2008/09 Vorsitzende des Kulturrat Österreich (2009-2015 im Beirat)
2008/09 Geschäftsführung der Interessengemeinschaft Freie Theaterarbeit (interimistisch)
1995-1997 Vorstandsmitglied von ASSITEJ AUSTRIA (Verein Kinder- und Jugendtheater)
Organisation von ASSITEJ im Dialog (interdisziplinäre Vortragsreihe)
1995 Gründungsmitglied von Bricolage. Gesellschaft für transkulturelle Projekte
1993/94 Kulturvermittlung im Österreichischen Kultur Service, internationale Kooperationen
1990 Symposiumsplanung (VHS Stöbergasse), internationale Kooperationen
1987/89 Kunstverein Galerie Arcade in Mödling: vor allem Betreuung von Videokunst, Organisation und Finanzierung von Ausstellungen, Kunstvermittlung

künstlerische Arbeit

Seit 2015 Häutungen
Seit 2008 A bout de souffle / Atemlos (Handy-Fotografie)
2007/08 PhotoShopLifting [mit Enrique Bayer]
1996-1998 Kunst im Öffentlichen und Virtuellen Raum (z. B. Ma-null)
1990-94 Linkshändige Zeichnungen
1990-93 Wrist Joint Pocket Shots (Pocketkamera-Fotografie)
1987/88 Über die Schwierigkeiten in Griechenland zu fotografieren (Kodak Instant und Polaroid Fotografie)
1985-90 Objets-Trouvés-Picture-Postcards
1977-89 Fotorealistische Malerei
1978-1990 Ausstellungen und Ausstellungsbeiträge, national und international (Objekte, Textilkunst, Fotografie, Malerei, Grafik)
1976-1981 Studium an der Hochschule für angewandte Kunst in Wien
1975-95 Anti-Souvenir-Fotografie

Video & Medienprojekte

Production Design, Maske, Kostümberatung, Ausstattungsberatung in diversen Theater-, Film/Fernseh- und Video-Produktionen. Mitarbeit bei Filmen von Studierenden der Filmakademie Wien.
1995 Cybermarriage, Bricolage – Videoclip: E- und U-Musik
1994 Die schmerzhaften Augenblicke des Kellners. R: Danielle Proskar, mit Gideon Singer, Andre Pohl, Giulietta Odermatt. (Ausstattung)
1993 Pavels Reise. R: Danielle Proskar, mit Gideon Singer, Dany Sigl. (Ausstattung, Kostüm)
1992 TV 99. R: Axel Traun. (Ausstattung, Stills)
1992 Pinguin ... Sonne im Rücken, Video in Zusammenarbeit mit der Medienwerkstatt Wien
1991 Trauma. R: Gerhard Rekel, mit Mercedes Echerer, Andreas Ceska, Michael A. Mohapp. (Production Design)
[bester Kurzfilm 1991 an der British Academy of Film & Television / Steirischer Filmpreis 1991 / Preis der Friedberger Filmtage]
1987 Looking Back (Video; Konzept)
1985 Hotel Hell (Video; Idee, Regie, Kamera, Schnitt)